

**Frau Maria Pellegrini** hatte seit 1996 ehrenamtlich das Sekretariat für Italien und Südtirol, **Herr Ing. Leonhard Böck** seit 1993 ehrenamtlich das Sekretariat für Wien, Niederösterreich und Burgenland geleitet. Beiden sprechen wir ein inniges Vergelt's GOTT aus für ihren selbstlosen Dienst zu Ehren MARIENS und wünschen ihnen eine gesegnete Zeit.

Bis sich Nachfolger für diese Sekretariate gefunden haben, ist das Sekretariat in Leuterod für Sie zuständig.

## Termine

### Eucharistische Sühnegebetsstunden

mit Beichtgelegenheit, Dauer: 18:00 – ca. 21:00 Uhr

Kirche „Maria, Hilfe der Christen“, Hauptstr. 28, 56244 Ötzingen

- 25. Mai
- 29. Juni
- 31. August
- 28. September
- 26. Oktober
- 30. November

Die hl. Messe mit Predigt feiert Herr Pater Aniceth Mosha besonders für die Anliegen unseres Heiligen Vaters und für die lebenden und verstorbenen Schwestern und Brüder im Marianischen Segenskreis. Terminänderungen werden in den Sühnegebetsstunden bekannt gegeben.

### Einkehrtage und Exerzitien

**Einkehrtag in Heiligenkreuz | 1. Juni 2020 (Pfungstmontag), 9:30 (Conventmesse) – 18:00 Uhr**

Zisterzienserstift (Pfarrsaal) in 2532 Heiligenkreuz, Österreich mit Herr Pater Prof. Dr. Bernhard Vosicky OCist. Anmeldung nicht erforderlich.

**Einkehrtag in Maria Vesperbild | 28. Juni 2020**

86473 Ziemetshausen, Deutschland

Hl. Messen am Vormittag um 7:30 Uhr, 8:30 Uhr und 10:15 Uhr; jeweils mit Predigt. Um 14:00 Uhr Vortrag im Pilgerhaus (voraussichtlich von Herr Pfr. Wilhelm Meir). Anmeldung nicht erforderlich.

**Einkehrtag in der Werthkapelle | 16. Sept. 2020, 10:00–16:30 Uhr**

Werthkapelle am Werthplatz, 4700 Eupen, Belgien

Geistlicher Leiter: Abbé Jean Schoonbroodt; Mittagstisch gegen Spende von 5 Euro. Anmeldung bitte an Herr Matthias Wagener, MSK-Sekretariat, Marktplatz 2, 4700 Eupen, Belgien, Tel. +32 87 560209 oder E-Mail wagener.matthias@belgacom.net

**Exerzitien im Franziskushaus in Altötting |**

**Mo, 26. Oktober, 18:00 Uhr – Fr, 30. Oktober 2020, 9:00 Uhr**

Neuöttinger Str. 53, 84503 Altötting, Deutschland

mit Herr Pfr. Jörg Fleischer; Anmeldung direkt im Franziskushaus; telefonisch 08671 980-0, per Fax 08671 980-112 oder per E-Mail an info@franziskushaus-altoetting.de

### Liebe Mitglieder und Fördermitglieder,

im Gebet und Segnen mit Ihnen verbunden, erbitten wir für Sie und Ihre Lieben GOTTES Gnade und Segen. Unsere himmlische Mutter MARIA möge mit ihren hl. Engeln Ihre Wege begleiten.

Mit marianischen Grüßen

*Marion Appel*

1. Vorsitzende, mit dem Team des Zentralsekretariats  
Marianischer Segenskreis e. V.

## Impressum

**Herausgeber:** Marianischer Segenskreis e. V.,  
Untere Bergstr. 7, 56244 Leuterod, Deutschland  
Für den Inhalt verantwortlich ist der Marianische Segenskreis e. V.

### Anfragen und Spenden sind zu richten an:

Sekretariat des Marianischen Segenskreises e. V.  
Untere Bergstr. 7, 56244 Leuterod, Deutschland  
Telefon: 0049 2602-7272, Fax: 0049 2602-81376  
E-Mail: sekretariat@marianischer-segenskreis.de

**Unsere Bankverbindung:** Sparkasse Westerwald-Sieg  
IBAN: DE42 5735 1030 0021 0002 11 BIC: MALADE51AKI



Marianischer  
Segenskreis e.V.

# Rundbrief

Nr. 153 | Mai 2020  
ISSN 0947-7594

## MARIA – die Knotenlöserin

*Liebe Mitglieder und Förderer des Marianischen Segenskreises, gerne schreibe ich als kleinen Gastbeitrag das Geistliche Wort zu Ihrem aktuellen Rundbrief und möchte dabei das berühmte Gemälde von „Maria der Knotenlöserin“ in den Mittelpunkt meiner Betrachtung stellen.*

Das Original ist um das Jahr 1700 entstanden und findet sich heute in Augsburg in der Kirche St. Peter am Perlach: Maria löst ruhig, geduldig und gelassen einen Knoten an einem weißen Band auf, das ihr ein Engel von der linken Seite her ganz verschlungen und verknötet herreicht. Auf der rechten Seite fällt dann dieses Band entflochten und glatt in leichten und beruhigten Wellen in die Hand eines weiteren Engels, der es aufnimmt.

Die Gottesmutter als Knotenlöserin ist eine einmalige und wunderbare Darstellung der Kunst, die zur vertieften Betrachtung einlädt.

Das Bild lebt von seinen Lichtverhältnissen: Maria leuchtet im hellen Licht der himmlischen Herrlichkeit – umgeben von den Engelschören – und erfüllt vom Heiligen Geist, der durch die Gestalt der Taube am oberen Bildrand symbolisiert wird. Maria sieht und erkennt im Himmel mehr und klar, weil sie in der Anschauung Gottes lebt. Zugleich bleibt sie uns Menschen dabei als Mutter ganz zugewandt; sie bleibt an unserer Seite, tritt für uns mit ihrer Fürsprache ein →



und vermittelt uns den Segen Gottes. Das greift das Bild auf: Maria ist für uns Menschen aktiv, in das segnende Heilshandeln Gottes miteinbezogen. Maria interessiert sich für unsere Anliegen und Sehnsüchte. So kommt dem Menschen in diesem Bild eine interessante Rolle zu. Denn unterhalb der Gottesmutter, unter den Wolken des Himmels, da gibt es einen farblichen Bruch. Es wird trüber und trauriger. Inmitten der Dunkelheit können wir am unteren Bildrand einen Menschen sehen, der von einem Engel zu einer Kirche geführt wird, die auf einem Berg liegt – und dort wird es wieder heller und leuchtender.

In der Darstellung von „Maria der Knotenlöserin“ erkenne ich vor allem eine sehnsuchtsvolle und kindliche Bitte und Zufluchtnahme zu Maria. Maria soll helfen, die Verwirrungen und Knoten des Lebens zu lösen, damit wir Schritt um Schritt vom Dunkel ins Licht (zurück)finden können. Ja, es gibt in meinem Leben einiges, was verwirrt und verflochten ist. Dinge, die mich binden und verunsichern; mich nicht mehr loslassen und lähmen; die mich krank machen. Es ist eben nicht alles glatt, locker und gelassen. Ein Streit kann zu einem solchen Knoten werden. Ein Schicksalsschlag, über den ich nicht hinwegkomme. Eine Begegnung oder ein Ereignis, das mich verfolgt und belastet. Es ist zuweilen ein Kampf, mit den Knoten meines Lebens umzugehen, sie anzunehmen und sie zu ertragen. Mit dem Blick auf die himmlische Mutter erbitte ich Geduld, wenn ich versuche, meine Knoten zu ordnen und zu lösen – denn mit Gewalt und Hastigkeit wird es mir nicht gelingen. In Maria gibt es jemanden an meiner Seite, der mir hilft und das Band mit in die Hand nimmt – gerade dort, wo ich nicht mehr weiterkomme. Sie hilft geduldig mit beim Entknoten.

Dadurch werden die Knoten des Lebens nicht einfach weggenommen; das wäre auch unrealistisch. Das Bild will aber darüber hinaus meinen Blick weiten auf das gesamte Leben und auf die Hoffnung des Glaubens, die Gott für mich bereithält. In dieser Hoffnung lebt Maria bereits jetzt für mich! So ist die Darstellung der Knotenlöserin ein Bild meines Lebens: Der Weg vom Dunkeln und Ungewissen in das Licht und die Freude des Himmels.

Auf diesem Weg vertraue ich Sie alle der Fürsprache der Gottesmutter an und empfehle Ihnen dabei das hier mit abgedruckte Gebet zu Maria, der Knotenlöserin.

Mit herzlichen Segensgrüßen,  
*Pfr. Jan Gerrit Engelmann,*  
Priesterlicher Mitarbeiter in der Pfarrei  
St. Laurentius Nentershausen

### Gebet zu MARIA, der Knotenlöserin

Heilige MARIA, Gottesmutter und Jungfrau voller Gnaden, du bist unsere Knotenlöserin! Mit deinen Händen voll Liebe GOTTES lösest du die Hindernisse auf unserem Weg wie einen Knoten, der unter deinen Händen zu einem geraden Band der Liebe GOTTES wird! Löse, du heilige, wunderbare Jungfrau und Mutter, alle Knoten, die wir uns selber bereiten durch unseren Eigenwillen und alle Knoten, die vor uns unseren Weg hindern. Leuchte du mit deinen Augen darüber, dass alle Knoten durchsichtig werden und wir voll Dankbarkeit das Unlösbare mit deinen Händen lösen können. *Amen.*

### Lasset uns beten!

Liebe Freunde des MSK, mit diesem Rundbrief möchten wir mit einer „Gebetsaktion“ beginnen: Beten wir als Segensgemeinschaft in den kommenden Monaten in den Anliegen der Weltkirche das Gebet zu Maria, der Knotenlöserin. Bestürmen wir gemeinsam den Himmel und segnen täglich alle Priester und Gottgeweihten!

### Allgemeine Gebetsmeinungen des Heiligen Vaters

**Mai 2020: Für die Diakone** | Wir beten dafür, dass die Diakone durch ihren treuen Dienst am Wort und an den Armen ein inspirierendes Zeichen für die ganze Kirche sind.

**Juni: Der Herzensweg** | Wir beten dafür, dass alle, die leiden,

vom Herzen Jesu berührt werden und dadurch ihren Weg zum Leben finden.

**Juli: Unsere Familien** | Wir beten dafür, dass die Familien unserer Tage mit Liebe, Respekt und Rat begleitet werden.

**August: Die Weltmeere** | Wir beten für alle, die auf den Weltmeeren arbeiten und davon leben; unter anderem für Matrosen, Fischer und für ihre Familien.

**September: Respekt für die Rohstoffe unseres Planeten** | Wir beten dafür, dass kein Raubbau an den Rohstoffen unseres Planeten betrieben wird, sondern dass sie gerecht und nachhaltig verteilt werden.

**Oktober: Der Auftrag der Laien in der Kirche** | Wir beten dafür, dass die Laien – insbesondere Frauen – aufgrund ihrer Taufgnade größeren Anteil an kirchlicher Verantwortung bekommen.

**November: Künstliche Intelligenz** | Wir beten dafür, dass die Entwicklung von Robotern und künstlicher Intelligenz stets dem Wohl der Menschheit dient.

Der MSK steht zum Hl. Vater und zum Lehramt der Kirche.

### Mitteilungen

**Mit diesem Rundbrief möchten wir allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott sagen für Ihre freimütige finanzielle Hilfe!**

**Frau Irmfriede Lauber hat im Dezember 2019 nach ca. 29 Jahren ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten.** Wir danken ihr von Herzen für ihre wertvolle Arbeit im Sekretariat des Marianischen Segenskreises in Leuterod. Möge Gott ihren unermüdlichen Einsatz reich belohnen. Für die Zukunft wünschen wir ihr Gesundheit, viel Freude und eine gute, gesegnete Zeit mit ihrer Familie.

**Als ihre Nachfolgerin begrüßen wir Frau Blandina Becker.** Sie ist dienstags, mittwochs und donnerstags zwischen 14 und 17 Uhr im Sekretariat erreichbar.